www.potsdam.de/besser-mobil







## **Entwicklung der Region**



Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung 2016-2030

Bevölkerungswachstum (Prognose)

2016: 897.804

2030: 969.914

+72.137 Einwohner

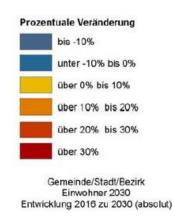
Dieser Plan wurde erstellt im Maßstab: 1:170.000

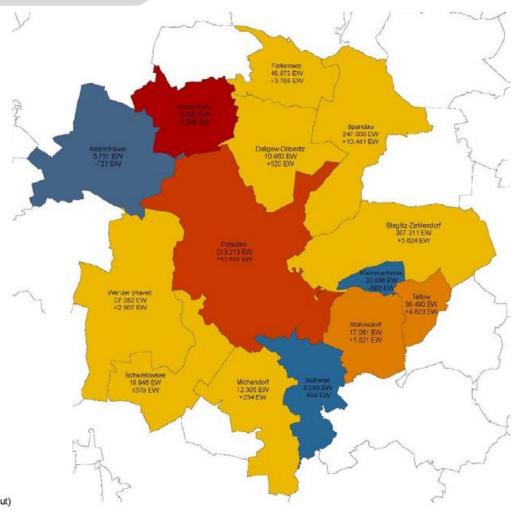
Geodaten: © GeoBasis-DE/LGB 2019

Statistische Daten: © Landesamt für Bauen und Verkehr; Senalsverwaltung für Stadlentwicklung und Umwelt; Amt für Stalistik Berlin-Brandenburg



Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung Bereich Stadtentwicklung 14461 Potschaft E-Mail: Stadtentwicklung@Rathaus. Potsdam.dewww.potsdam.de/stadtentwicklung Stand: 14,05,2019

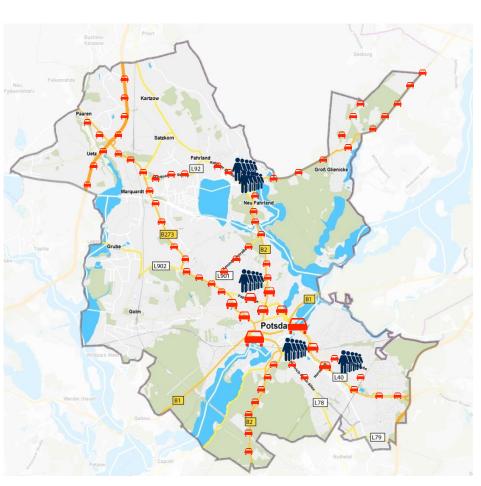


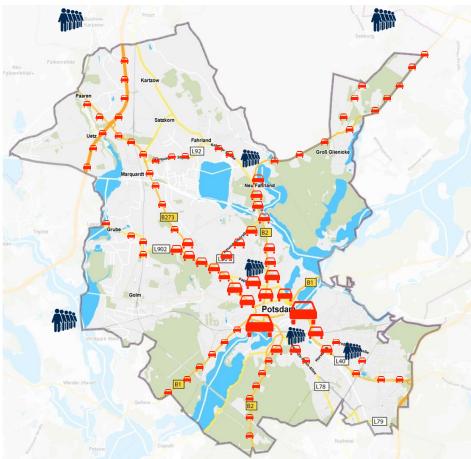


## Zielstellung

## Landeshauptstadt Potsdam

#### Vergleich zu alternativen Entwicklungsszenarien





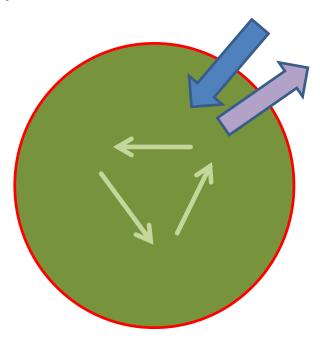
#### **Krampnitz**



Verkehrsuntersuchung verschiedener Entwicklungen

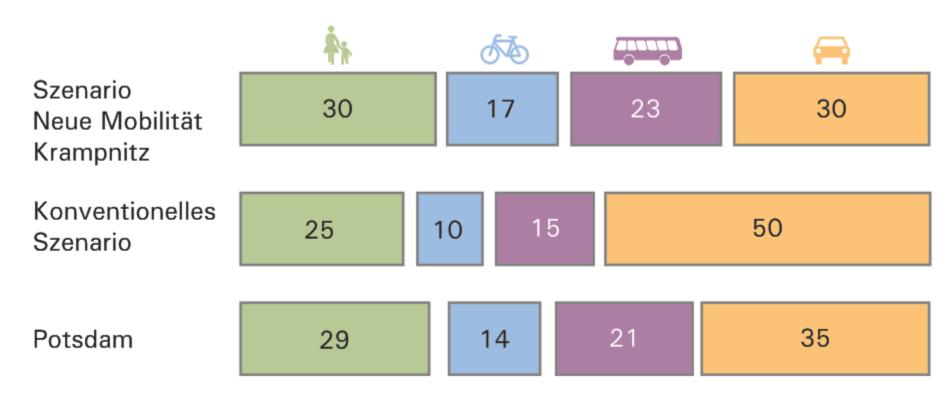
#### Schlussfolgerungen für Entwicklung von Krampnitz

- 1. Maximierung des Binnenverkehrsanteils zur Reduzierung resultierender Verkehre außerhalb von Krampnitz
- Minimierung des Kfz-Verkehrsaufkommens, Verträgliche Abwicklung des zusätzlichen Verkehrs außerhalb von Krampnitz
- Vorgaben für das Mobilitätskonzept Krampnitz



Landeshauptstadt Potsdam

Zielstellungen



Quelle: SHP Ingenieure GbR



Grundsätze

Attraktive Bedingungen schaffen

Ziel: Vermeidung von Fahrten durch das Quartier

- Nutzung für Bewohner, Besucher, Kunden und Beschäftigte, CarSharing
- Stärkung der Fahrradmobilität
  - Attraktive Radverbindungen
  - Angemessenes Angebot an Fahrradstellplätzen
  - Ladestationen E-Bikes/ Pedelecs
  - Bikesharingangebote an Mobilitätspunkten/ Quartiersgaragen
  - Flankierende Infrastrukturen (Werkstatt, Schließfächer, Luftpumpe)



Grundsätze

#### Stärkung der Aufenthaltsqualität der Straßenräume

- Stellplätze im Straßenraum für Mobilitätseingeschränkte Personen (Flächenreserven vorsehen)
- Car-Sharing, Flächen für Laden, Liefern, Ver- und Entsorgung, Kurzzeitparken entlang Sammelstraße

Fuß, Rad, ÖPNV, Sharing





#### Ruhender Verkehr



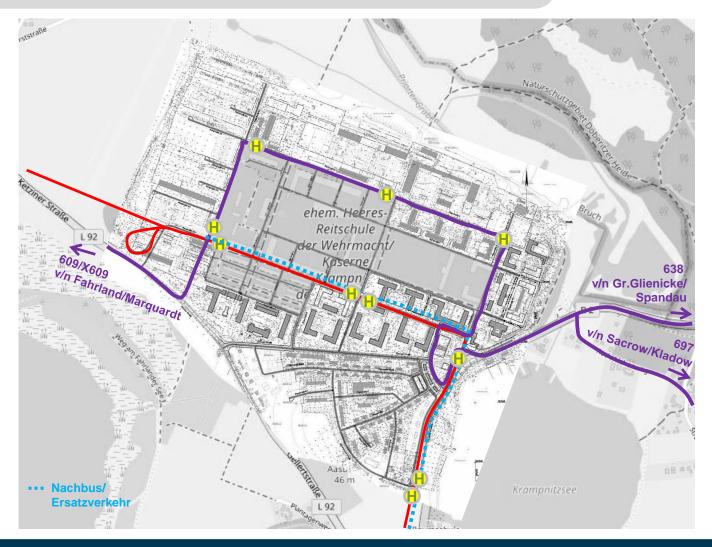


- 0,5 Stellplätze je Wohneinheit
- ca. 3.500 Stpl f
  ür rund 10.000 Bewohner,
  Besucher, Gewerbe und Einzelhandel
- Insgesamt 7 Quartiersgaragen
- Kapazität von etwa 350 600 Stellplätzen je Garage
- Quartiersgaragen auch für Einzelhandel
- Option Sammeltiefgarage südlich des Heizhauses
- Gute Anbindung der Quartiersgaragen durch direkten
  Anschluss an an den Erschließungsring
- Kopplung mit Gewerbestandorten
- Verknüpfung Mobilpunkte und ÖPNV Haltestellen
- Fußläufige Erreichbarkeit max. 300 m Luftlinie

Quelle: Machleidt GmbH | SHP Ingenieure GbR



Orientierung der Erschließung auf den ÖPNV



#### **Krampnitz**

Kfz-Verkehrserzeugung

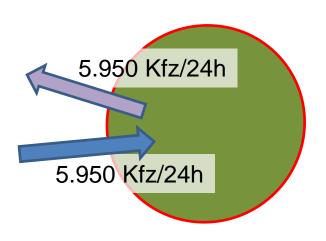


#### Ausgangspunkt:

Bei separater Entwicklung der einzelnen Nutzungen entstehen etwa 75.000 Wege pro Tag

#### Förderung einer nachhaltigen Verkehrsentwicklung durch:

- Mobilitätskonzept Krampnitz
- integrierten Planungsansatz
- > 11.900 Kfz/24h im Quell- und Zielverkehr



## Resümee für die allg. Verkehrsentwicklung



Kfz-Verkehrsentwicklung

# Verschiedene Effekte bestimmen die Mobilitätsentwicklung im Potsdamer Norden:

 Schrittweise Zunahme des Kfz-Verkehrs durch Entwicklung von Krampnitz

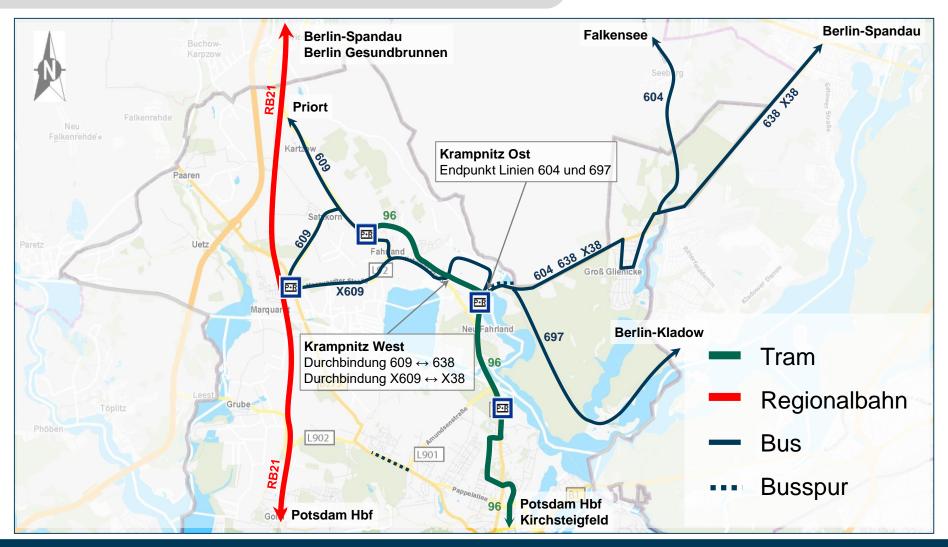
#### daher notwendig:

- Reduzierung des bestehenden Kfz-Verkehrs durch Ausbau der Radverkehrsanlagen
- Reduzierung des bestehenden Kfz-Verkehrs durch Ausbau des ÖPNV-Angebots

## Mobilitätsentwicklung im Potsdamer Norden



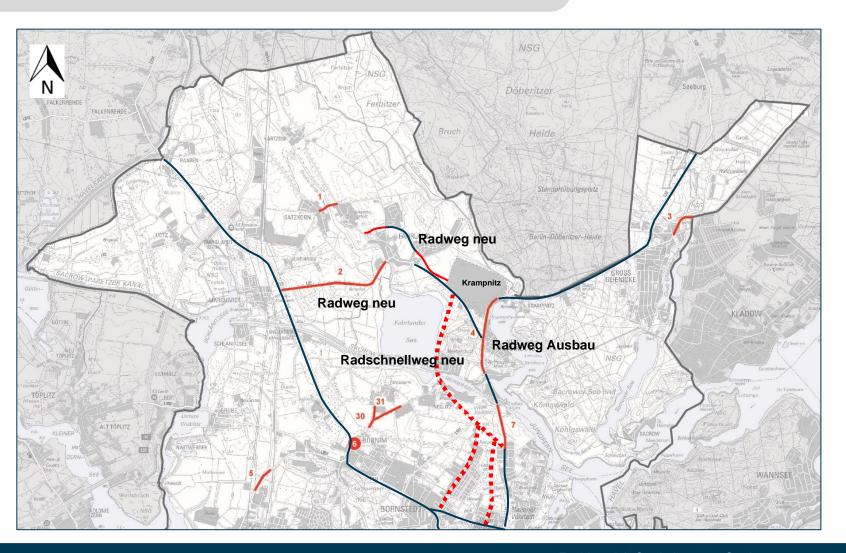
#### Maßnahmen ÖPNV



## Mobilitätsentwicklung im Potsdamer Norden



#### Maßnahmen Radverkehr



www.potsdam.de/besser-mobil





